



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1838

LI. Lehnbrief für die Scharfrichterei zu Putlitz v. J. 1718.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54294](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54294)

LI. Lehnbrief für die Scharfrichterei zu Putlitz v. J. 1718.

Ich Albrecht Gottlob Gans, Edler Herr zu Putlitz, Königlicher Preussischer bestalter Cammerherr, der Chur und Marck Brandenburg Erb Marfchall, Herr der Herrschaften Putlitz, Wulfeshagen und Wittenberge etc., füge hierdurch jedermännlichen zu wissen, welcher Gestalt nach Ableben meines wohlfeiligen Herrn Vaters des weyland Hochwohlgebohrnen Herrn, Herrn Hans Albrecht Gans, Edlen Herrn zu Putlitz, der Chur und Marck Brandenburg Erb Marfchall, Herr der Herrschaften Putlitz, Wulfeshagen und Wittenberge etc., Hans Heinrich Liebeknecht, Scharfrichter zu Putlitz, sich Bey mir wegen der in Putlitz gelegenen Scharfrichterey unterthänig gemeldet und gebeten, Ihm Bey solchen Scharff-Richter Amte und Gerechtigkeiten, samt der Abdeckerey an allen Orten in meinen Herrschafften Putlitz und Wulfeshagen auch darunter gehörigen Flecken, Vorwerckern und Dörffern, wie Er folche Bey meines wohlfeel. Herrn Vaters Regierung gehabt und genutzet, gnädig zu schützen mit unterthänigen fernern erbieten, daß Er dahingegen sich schuldig und verpflichtet halten wollte, das Scharff-Richter Amt und Abdeckerey getreulich und mit allem Fleiß zu verwalten und zu bestellen, Auch jährlich die gewöhnliche Handshuhe und ander Unpflichten unweigerlich und unsträflich zu verrichten und einzuliefern, wie denn auch jedesmal, so oft es die Noth erfordert und Er gefodert würde, an allen Orten, so weit sich meine Gerichte erstrecken, die Peinliche Fragen und Leibes Straffen fleißig und gebührend zu verrichten und abzuwarten, wofür er sonst nichts fordern wolle, als Bey einer Execution frey Eßeu und Trincken, Futter für seine Pferde und 1 Rthlr. für Knechts - Gebühr, Alsdann ich dann nicht zweifele, es werde Hans Heinrich Liebknecht folchen seinen Erbieten in allen getreulich und aufrichtig nachkommen; so habe ich vor mich und meinen Nachkommen Edle Herrn zu Putlitz die Scharfrichterey mit allen dependentien wie sie mein wohlfeel. Herrn Vater d. 22. July 1676 Valentin Bachmann Bereits verrschrieben solcher gestalt Hans Heinrich Liebeknechten und nun auch seinem Tochter Kindt Ilfabe Kannebergin übergeben, mit dem Versprechen, dieselbe gebührend dabey zu schützen auch alle . . . Unterthanen in Flecken und Dörffern dahin anzuhaltē, daß, so oft einem oder dem andern an allerhand Vieh etwas abtehet, Sie solches dem Scharff Richter ungesäumet ansagen, in Entstehung dessen aber demselben die Haut bezahlen und über deme in meine Straffe verfallen feyn sollen. Schließlichen behalte Ich mir vor, daß obgedachte Ilfabe Kannebergin einen tüchtigen Mann wieder heyrathen, welcher dieses Ampt verwalten könne und sich bey Mir melden müssen, wie denn auch Künftig Bey eines Minderjährigen Erben solches Ampt durch einen verständigen und tüchtigen Meißter und zwar allezeit mit meinem Consens versehen werden solle. Zu mehrer Beglaubigung habe Ich diese Verschreibung eigenhändig unterschrieben und unter meinem Freyherrlichen Gerichts Siegel dem Impetranten ausstellen lassen. Geschehen Wulfeshagen d. 26. Marti Anno 1718.

Albrecht Gottlob Gans, Edler Herr zu Putlitz.

Nach dem Original.